

**Erste Satzung zur Änderung der fachspezifischen Zugangs- und Zulassungsordnung für den gemeinsamen Masterstudiengang Internationale Beziehungen an der Universität Potsdam, der Humboldt Universität und der Freien Universität in Berlin**

**Vom 7. Oktober 2019**

Der Fakultätsrat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat gemäß § 9 Abs. 5 Satz 2 i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 20], S.3) i.V.m. § 5 Abs. 4, § 7 Abs. 2, § 8 Abs. 2 und § 16 Abs. 2 des Brandenburgischen Hochschulzulassungsgesetzes (BbgHZG) vom 1. Juli 2015 (GVBl.I/15, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. September 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 21]) i.V.m. § 2 Abs. 1-3, 5, § 19 Abs. 1 und § 20 der Hochschulzulassungsverordnung (HZV) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 20. September 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 21], S.6) und nach Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Fünften Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 21. Februar 2018 (AmBek. UP Nr. 11/2018 S. 634) sowie der Allgemeinen Zugangs- und Zulassungsordnung zu den nicht lehramtsbezogenen Masterstudiengängen an der Universität Potsdam (Zulassungsordnung – ZulO) vom 24. Februar 2016 (AmBek. UP Nr. 3/2016 S. 76) am 7. Oktober 2019 folgende Satzung beschlossen:<sup>1</sup>

**Artikel 1**

Die fachspezifische Zugangs- und Zulassungsordnung für den gemeinsamen Masterstudiengang Internationale Beziehungen an der Universität Potsdam, der Humboldt Universität und der Freien Universität in Berlin vom 21. September 2016 (AmBek. UP Nr. 18/2016 S. 1512) wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 c) werden die Anstriche 1 und 4 gestrichen.

2. In § 3 Abs. 1 c) und d) wird jeweils der Satz „Über Äquivalenzen zu den aufgeführten Nachweisen entscheidet im Einzelfall der Prüfungsausschuss.“ Gestrichen.

3. In § 3 Abs. 1 d) wird die Wendung „- telc Deutsch C1 Hochschule“ angefügt.

4. In § 5 Abs. 3 wird die Angabe  
„(a) Durchschnittsnote bzw. aktuellen Durchschnittsnote mit 51 %  
(b) Relative Note mit 13 %  
(c) Nachweis über Praxiserfahrung mit 16 %“

durch die folgende Angabe ersetzt:

„(a) Durchschnittsnote bzw. aktuelle Durchschnittsnote mit 64 %  
(b) Nachweis über Praxiserfahrung (z.B. Tätigkeiten in Parlamenten auf Bundes- oder Länderebene mit einer internationalen oder transnationalen Dimension) mit 16 %“.

**Artikel 2**

(1) Die Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt erstmals für alle Zulassungsverfahren zum Masterstudiengang Internationale Beziehungen, die zum Wintersemester 2020/21 durchgeführt werden.

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 2. Dezember 2019.